

WIRTSCHAFTSBAROMETER

Juli 2021

MA 23 – Wirtschaft, Arbeit und Statistik

Dezernat Wirtschaft

Meiereistraße 7 | Sektor B | 1020 Wien

post@ma23.wien.gv.at

Zuständige Sachbearbeiterin:

Katharina Jäger BSc | Tel.: +43 1 4000 – 83117

katharina.jaeger.kj1@wien.gv.at

Stadt  Wien

INHALTSVERZEICHNIS

1 	BASISDATEN	3
2 	ARBEITSMARKT	4
3 	WIRTSCHAFTSWACHSTUM	5
4 	REGIONALE GESAMTRECHNUNG	6
5 	DEMOGRAFIE	7
6 	VERSCHULDUNG	8
7 	GLOSSAR UND ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS	9

1 | BASISDATEN

Jahresdaten	Wien		Österreich	
	absolut	Δ in %	absolut	Δ in %
Inflation – VPI Ø 2020 (Basis = 2015)	.	.	108,2	+1,4
Inflation – HVPI Ø 2020 (Basis = 2015)	.	.	108,5	+1,4
Produktionsindex 2020 (Basis = 2015)	116,7	-0,1	109,0	-5,5
Erzeugerpreisindex – Sachgüter 2020 (Basis = 2015)	.	.	102,6	-1,2
Nächtigungen 2020	4.589.492	-73,9	97.875.868	-35,9
Unternehmensinsolvenzen 2020**	1.075	-35,2	3.034	-39,5
Privatinsolvenzen 2020**	2.750	-25,8	7.933	-24,5
Außenhandel Importe – W: 2020*, Ö: 2020*	35.305 Mio. €	-8,1	144.203 Mio. €	-8,6
Außenhandel Exporte – W: 2020*, Ö: 2020*	19.428 Mio. €	-6,0	141.933 Mio. €	-7,5
Bruttoinlandsprodukt*** – W: 2019, Ö: 2020	100.348 Mio. €	+1,2	377.297 Mio. €	-5,1
Bevölkerungsstand zu Jahresbeginn 2021*	1.920.949	+0,5	8.932.664	+0,4
Forschungsquote – W: 2017, Ö: 2020	3,6	.	3,2	.
Bruttoinlandsausgaben für F&E – W: 2017, Ö: 2020	3.343 Mio. €	.	12.143 Mio. €	.
Beschäftigte (Vollzeitäquivalente) in F&E 2017	23.417,4	.	76.009,7	.

Quelle: Statistik Austria und KSV 1870; *) vorläufige Daten; **) inkl. nicht eröffneter bzw. abgewiesener Verfahren; ***) vorläufige Daten; BIP zu laufenden Preisen - reale Veränderung in %.

Quartals-/ Halbjahresdaten	Wien		Österreich	
	absolut	Δ in %	absolut	Δ in %
Außenhandel – Importe 1. HJ 2020*	16.982 Mio. €	-11,2	69.651 Mio. €	-12,6
Außenhandel – Exporte 1. HJ 2020*	10.413 Mio. €	+0,5	68.510 Mio. €	-11,7
Bevölkerungsstand zu Quartalsbeginn 2.Q 2021*	1.923.326	+0,5	8.940.809	+0,4

Quelle: Statistik Austria; *) vorläufige Daten.

Monatsdaten	Wien		Österreich	
	absolut	Δ in %	absolut	Δ in %
Inflation – VPI – Juni 2021* (VPI 2015 = 100)	.	.	111,0	+2,8
Inflation – HVPI – Juni 2021* (HVPI 2015 = 100)	.	.	111,3	+2,8
Produktionsindex (2015 = 100) – W: April 2021, Ö: April 2021	123,3	+20,2	118,0	+23,4
Erzeugerpreisindex Sachgüter (2015 = 100) – Juni 2021*	.	.	108,5	+6,1
Nächtigungen – Juni 2021*	347.400	+84,2	4.461.400	+42,5

Quelle: Statistik Austria, MA 23; *) vorläufige Daten.

2 | ARBEITSMARKT

Jahresdaten 2020	Wien		Österreich	
	absolut	Δ in %	absolut	Δ in %
Unselbstständige Beschäftigung insgesamt	842.938	-2,5	3.717.176	-2,1
Unselbstständige Beschäftigung Männer	433.039	-2,7	1.990.922	-2,1
Unselbstständige Beschäftigung Frauen	409.899	-2,2	1.726.254	-2,1
Geringfügige Beschäftigung* insgesamt	84.767	-8,4	342.411	-8,5
Geringfügige Beschäftigung* Männer	39.208	-5,4	135.717	-5,9
Geringfügige Beschäftigung* Frauen	45.559	-10,9	206.694	-10,2
Selbstständige Beschäftigung** insgesamt	89.261	-0,9	487.084	-0,5
Selbstständige Beschäftigung Männer	53.584	+1,0	281.077	0,0
Selbstständige Beschäftigung Frauen	35.677	-3,7	206.007	-1,2
Arbeitslosigkeit insgesamt (inkl. SchulungsteilnehmerInnen)	173.924	+23,6	466.747	+28,5
Arbeitslosigkeit Männer (inkl. Schulungsteilnehmer)	97.146	+24,0	250.540	+27,9
Arbeitslosigkeit Frauen (inkl. Schulungsteilnehmerinnen)	76.778	+23,0	216.207	+29,2
	absolut	Δ in %	absolut	Δ in %
Arbeitslosenquote insgesamt	15,1	+3,4	9,9	+2,5
Arbeitslosenquote Männer	16,5	+3,7	10,1	+2,5
Arbeitslosenquote Frauen	13,6	+3,0	9,7	+2,6

Quelle: Hauptverband der Österreichischen Sozialversicherungsträger, Arbeitsmarktservice und BMASK Bali-Web; *) inkl. geringfügige freie Dienstverträge; **) Selbstständige i.e. Sinn, Datenrevision rückwirkend ab dem Jahr 2007; vorläufige Daten.

Monatsdaten – Juni 2021	Wien		Österreich	
	absolut	Δ in %	absolut	Δ in %
Unselbstständige Beschäftigung insgesamt	875.615	+4,5	3.858.420	+3,8
Unselbstständige Beschäftigung Männer	453.557	+4,9	2.076.741	+3,7
Unselbstständige Beschäftigung Frauen	422.058	+4,0	1.781.679	+3,9
Geringfügige Beschäftigung* insgesamt	90.697	+5,8	363.875	+5,2
Geringfügige Beschäftigung* Männer	41.742	+3,6	143.801	+4,9
Geringfügige Beschäftigung* Frauen	48.955	+7,8	220.074	+5,4
Arbeitslosigkeit insgesamt (inkl. SchulungsteilnehmerInnen)	153.538	-14,1	360.149	-22,3
Arbeitslosigkeit Männer (inkl. Schulungsteilnehmer)	82.946	-15,8	185.109	-23,0
Arbeitslosigkeit Frauen (inkl. Schulungsteilnehmerinnen)	70.592	-12,1	175.040	-21,5
	absolut	Δ in %	absolut	Δ in %
Arbeitslosenquote insgesamt	12,2	-4,0	7,0	-3,0
Arbeitslosenquote Männer	13,0	-4,3	6,8	-3,0
Arbeitslosenquote Frauen	11,3	-3,8	7,1	-3,2

Quelle: Hauptverband der Österreichischen Sozialversicherungsträger, Arbeitsmarktservice und BMASK Bali-Web; *) inkl. geringfügige freie Dienstverträge.

3 | WIRTSCHAFTSWACHSTUM

Veränderung des realen BIP-Wachstums – international | in %

Staat	2019	2020	2021p	2022p
	Δ in %			
WIFO				
Österreich	+1,4	-6,3	+4,0	+5,0
IHS				
Österreich	.	-6,3	+3,4	+4,5
Deutschland	+0,6	-4,8	+3,7	+4,5
Italien	+0,3	-8,9	+4,5	+4,5
USA	+2,2	-3,5	+6,5	+3,8
China	+6,1	+2,3	+8,0	+5,3
MOEL-5	+3,8	-3,9	+4,0	+4,6
Euroraum	+1,3	-6,5	+4,4	+4,2
EU-27 (ohne UK)	+1,6	-6,1	+4,4	+4,3
OECD	+1,6	-4,7	+5,0	+3,9
Welt	+2,7	-3,5	+5,5	+4,4

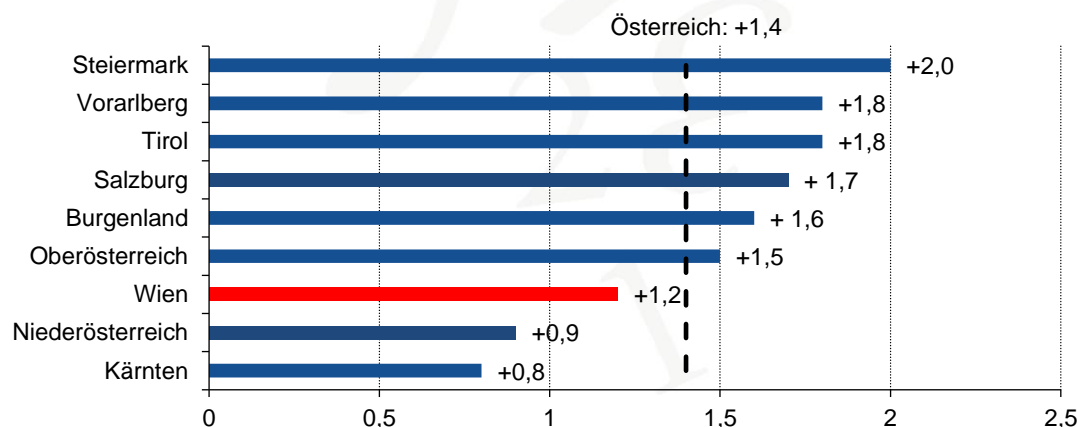
Quelle: WIFO – Österreich-Werte Stand Juni 2021; IHS – Werte Stand Juni 2021; p) Prognose.

Veränderung der realen Bruttowertschöpfung - Wien | in %

	2018	2019*	2020p	2021p
Δ in %				
Wien	+3,2	+1,1	-5,6	+3,6
Österreich	+2,8	+1,4	-6,4	+3,9

Quelle: Statistik Austria-Daten f. 2018 & 2019; WIFO-Daten f. 2020 bis 2021 – Werte Stand Dezember 2020; p) Prognose; *) vorläufige Daten.

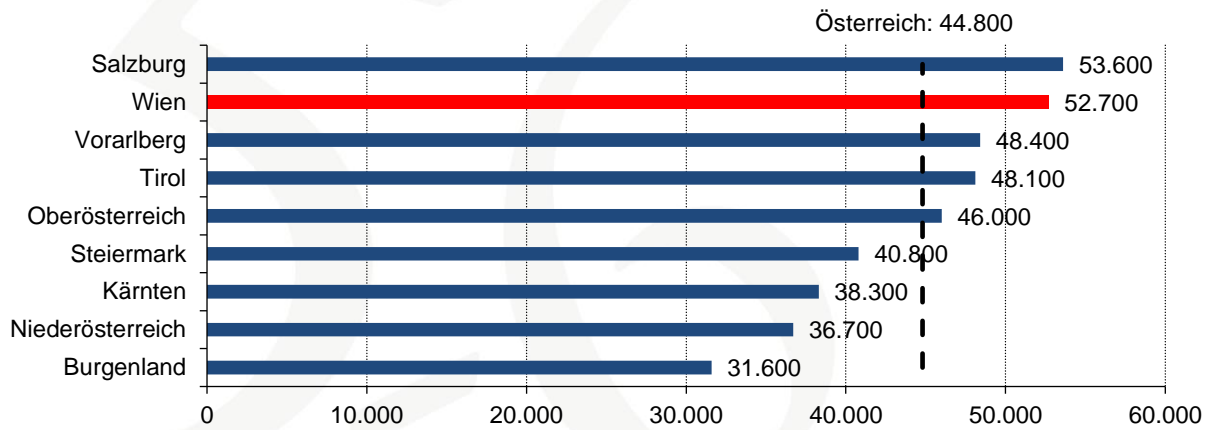
Veränderung des realen BIP 2019 – Bundesländer | in %



Quelle: Statistik Austria – Stand Dezember 2020; vorläufige Daten.

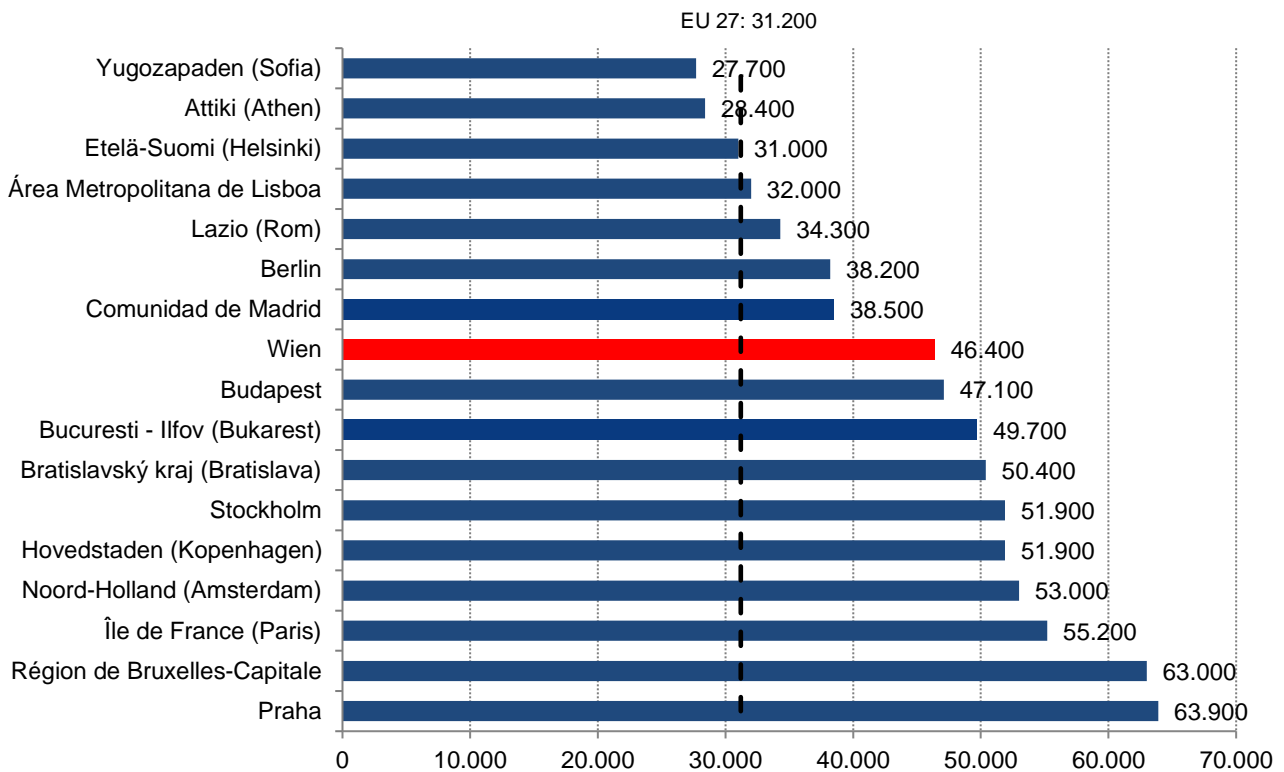
4 | REGIONALE GESAMTRECHNUNG

Bruttoregionalprodukt pro Kopf 2019 – Bundesländer | in EUR



Quelle: Statistik Austria; vorläufige Daten.

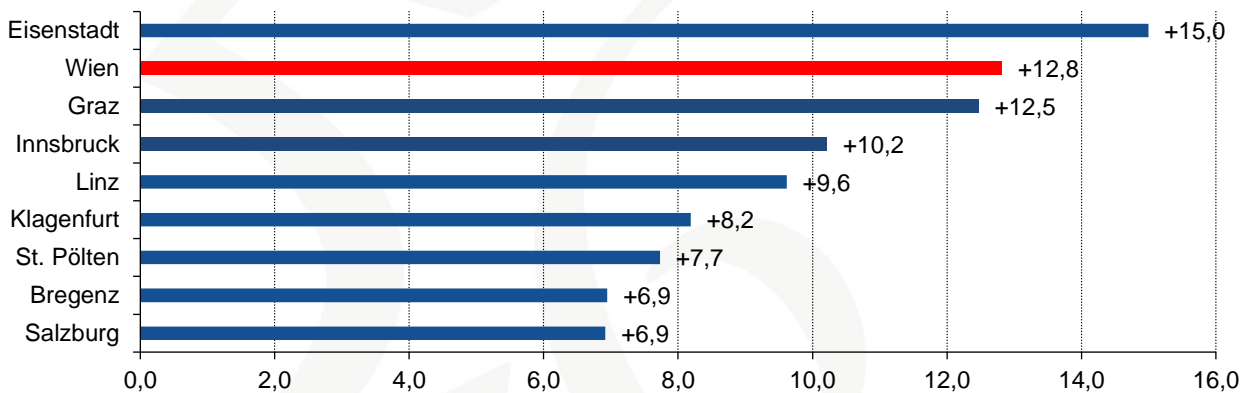
Bruttoregionalprodukt pro Kopf in den NUTS-2-Regionen 2019 | in Kaufkraftstandards



Quelle: EUROSTAT (Stand März 2021)

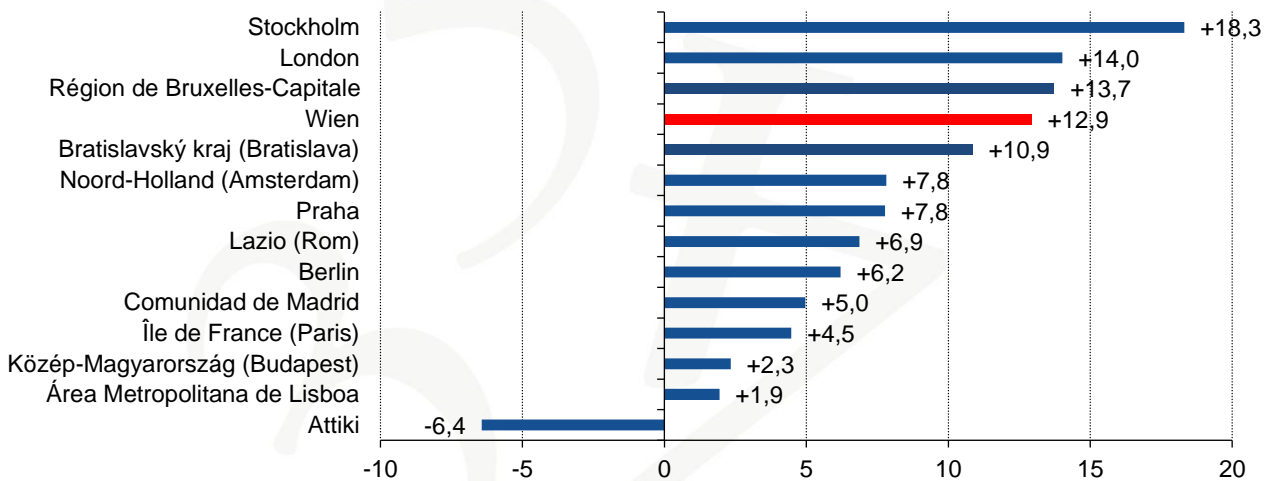
5 | DEMOGRAFIE

Bevölkerungswachstum 2011 – 2021 | in %



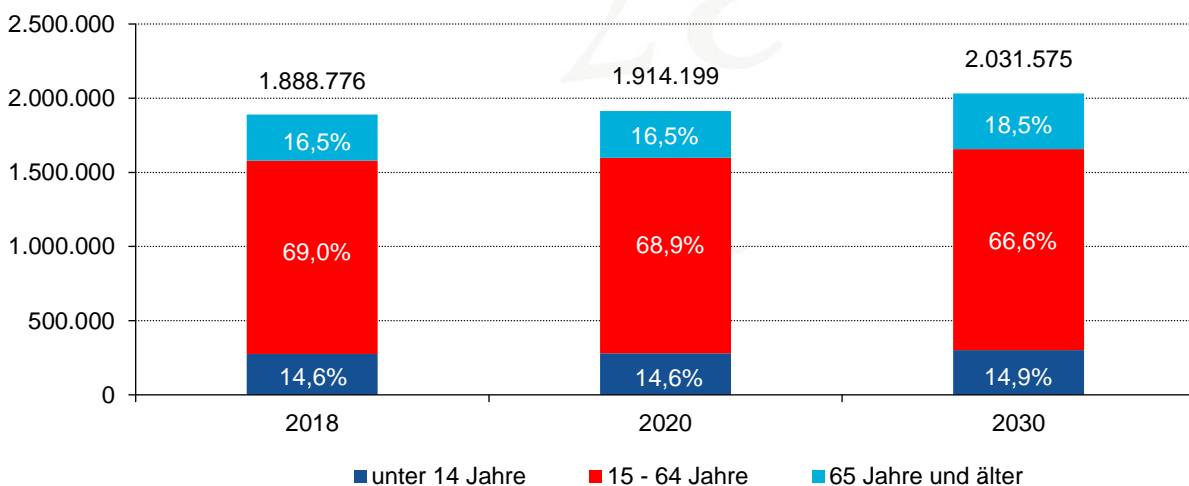
Quelle: Statistik Austria, Bevölkerungsstand jeweils zu Jahresbeginn.

Bevölkerungswachstum der NUTS-2-Regionen 2009-2019 | in %



Quelle: EUROSTAT, Berechnung MA 23.

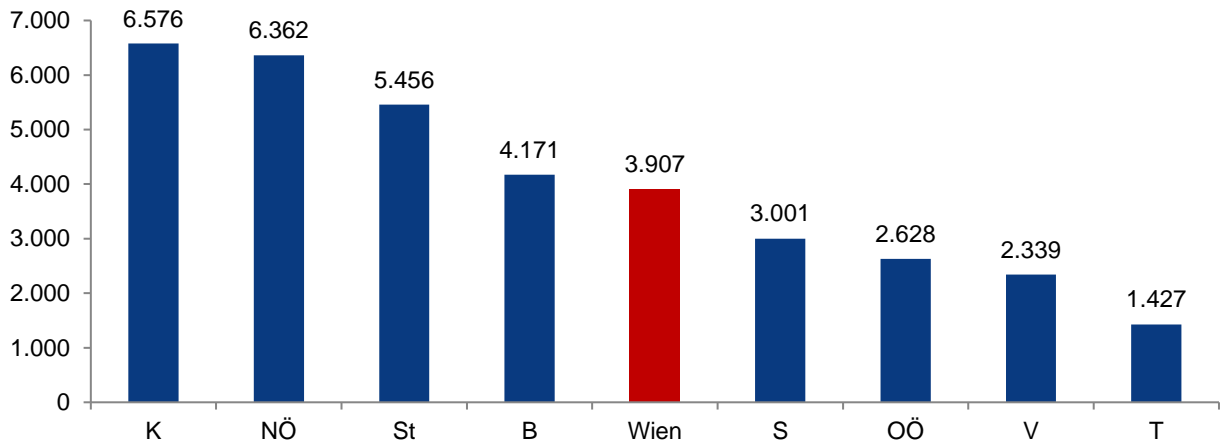
Wiener Bevölkerung im Jahresdurchschnitt nach Altersgruppen – Prognose



Quelle: MA 23 – kleinräumige Bevölkerungsprognose 2018.

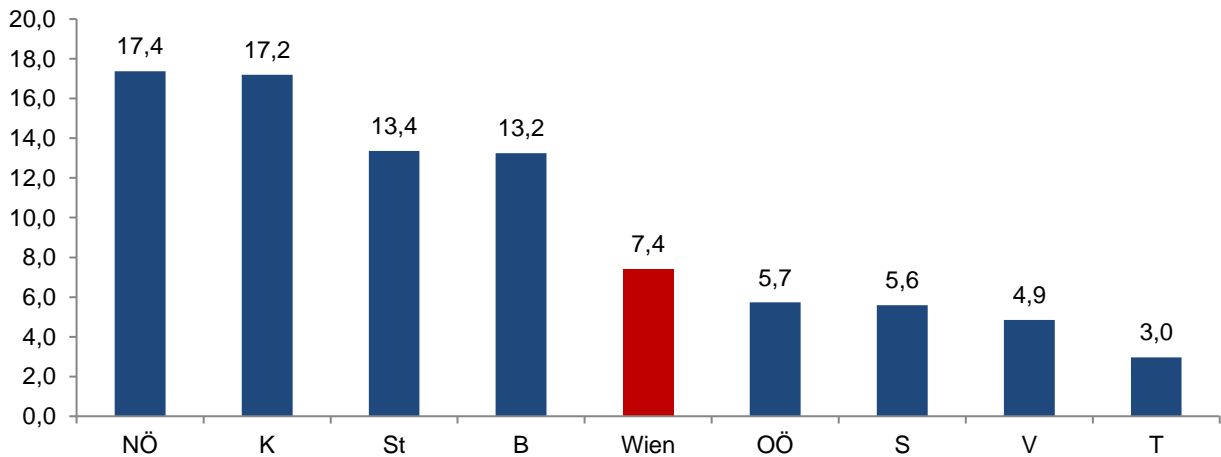
6 | VERSCHULDUNG

Schuldenstand* pro Kopf 2019 | in EUR



Quelle: Statistik Austria (ESVG 2010); Darstellung: Stadt Wien - Wirtschaft, Arbeit und Statistik; *) Summe Länder, Gemeinden sowie außerbudgetäre Einheiten und Landeskammern.

Schuldenstand* in % des Bruttoregionalprodukts 2019



Quelle: Statistik Austria (ESVG 2010); Darstellung: Stadt Wien - Wirtschaft, Arbeit und Statistik; *) Summe Länder, Gemeinden sowie außerbudgetäre Einheiten und Landeskammern.

7 | GLOSSAR UND ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

Bruttoregionalprodukt

Das Bruttoregionalprodukt (BRP = regionales BIP) zu Marktpreisen errechnet sich aus den regionalen Bruttowertschöpfungen zu Herstellungspreisen von den in einer Region ansässigen produzierenden bzw. Dienstleistungen erbringenden Einheiten, umgerechnet zu Marktpreisen.

Bruttowertschöpfung

Die regionale Bruttowertschöpfung entspricht dem Gesamtwert der von gebietsansässigen Einheiten (Residenzprinzip) erzeugten Waren und Dienstleistungen, vermindert um die im Produktionsprozess verbrauchten, verarbeiteten oder umgewandelten Waren und Dienstleistungen (Vorleistungen).

Erzeugerpreisindex

Der Erzeugerpreisindex für unternehmensnahe Dienstleistungen misst die durchschnittliche Preisentwicklung jener Dienstleistungen, die von der jeweiligen Aktivität (ÖNACE-Kategorie) erzeugt werden. Er umfasst prinzipiell den gesamten heimischen Output von marktmäßig erbrachten Dienstleistungen der ÖNACE-Abschnitte G – N und P – T.

Forschungsquote

Die Forschungsquote entspricht dem Anteil der Bruttoinlandsausgaben für Forschung im Verhältnis zum Bruttoinlandsprodukt.

Geringfügige Beschäftigung

Eine geringfügige Beschäftigung wird durch ein Maximalverdienst (Geringfügigkeit) definiert. Sie begründet keine Pflichtversicherung in der Pensions- und Krankenversicherung, sondern nur eine Unfallversicherung.

Kaufkraftstandard

Der Kaufkraftstandard entspricht einer künstlichen, gemeinsamen Währung mehrerer Staaten. Innerhalb der Euro-Länder kann er als die kaufkraftmäßige Entsprechung des Euro interpretiert werden – als Euro auf realer Basis.

Produktionsindex

Der Produktionsindex misst die reale, arbeitstätig bereinigte monatliche Produktionsleistung im produzierenden Sektor inklusive Bauwesen.

(Register-)Arbeitslosenquote

Die Registerarbeitslosenquote entspricht dem Anteil der beim Arbeitsmarktservice (AMS) vorgemerkten Arbeitslosen am Arbeitskräftepotenzial (= beim Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger erfasste unselbstständig Beschäftigte plus vorgemerkte Arbeitslose).

Unselbstständige Beschäftigung

Die unselbstständige Beschäftigung beinhaltet die klassische, voll sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Vollzeit- oder Teilzeitausmaß inkl. freie DienstnehmerInnen. Diese entspricht und ersetzt den in den vorangegangenen Ausgaben verwendeten Begriff der „Standardbeschäftigung“.

Verbraucherpreisindex

Der Verbraucherpreisindex (VPI) ist ein Maßstab für die allgemeine Preisentwicklung bzw. für die Inflation in Österreich. Die Differenz zwischen dem nationalen (VPI) und europäischen (HVPI) Index ergibt sich aufgrund unterschiedlicher Indexpositionen (Waren und Dienstleistungen) und Gewichtung.

BIP = Bruttoinlandsprodukt

BMASK = Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz

BRP = Bruttoregionalprodukt

HVPI = Harmonisierter Verbraucherpreisindex

IHS = Institut für höhere Studien

KSV 1870 = Kreditschutzverband 1870

VPI = Verbraucherpreisindex

WIFO = Wirtschaftsforschungsinstitut

Δ in % = Veränderung in Prozent